

„SCHÜTZENHILFE“ 2012 ■ Selbstverständlich ist es bestimmt nicht mehr, was von unseren DSB-Vereinsmitgliedern ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet wird. Sie alle beweisen damit ein hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement, das in dieser DSZ-Rubrik angemessen gewürdigt werden soll.

Teamarbeit und Obst für die Kinder



Viele Kinder und Jugendliche beteiligten sich an der großen Obstbaumpflanzaktion.



Der 1. Vorsitzende Ingo Buchenau legte selbst Hand an und pflanzte zusammen mit den Kindern die Bäume ein – in Schützenuniform.

Bremen ist ein hervorragendes Pflaster für gesellschaftliches Engagement. Das bewies die Bremer Schützengilde im Jahr 2010 eindrucksvoll mit ihrem Jahressieg bei diesem Wettbewerb. Heute folgt die nur wenige Kilometer entfernte Borgfelder Schützengilde von 1957.

„Unsere Aktion soll viele Nachahmer finden, weil sie nicht nur positiv für die Kinder ist, sondern wieder einmal zeigt, was Schützenvereine für die Allgemeinheit leisten“, erwähnte Ingo Buchenau, der 1. Vorsitzende der Borgfelder Schützen. Nachdem im vergangenen Jahr die Bäume entlang des 50-Meter-Standes gefällt

werden mussten, hatten die Schützinnen und Schützen eine hervorragende Idee: Obstbäume sollten neu gepflanzt werden und der Ertrag – als Beitrag zur gesunden Ernährung – den Kindern von zwei örtlichen Schulen und dem Borgfelder Kindergarten zugute kommen. All das war perfekte Teamarbeit, wie Buchenau unterstrich: Gilde-Mitglied Werner Barth, Inhaber eines Obst- und Gemüsestandes am Borgfelder Wochenmarkt, beriet die Schützen bei der Wahl geeigneter Bäume und ließ es sich nicht nehmen, die Obstbäume zu spenden. Dieter Wohl, ebenfalls Schütze in Borgfeld, tat es ihm gleich und steuerte passende Holzpfähle bei. So konnten die Kinder sogar beim Pflanzen der ersten Bäume tatkräftig mithelfen, bevor sie im Herbst hoffentlich zum ersten Mal Äpfel, Birnen und Mi-

rellen ernten. „Es ist noch nicht ganz klar, wer beim Pflanzen mehr Wasser bekommen hat – die Schüler oder die Bäume“, so Ingo Buchenau schmunzelnd. „Toll, dass so viele Kinder gekommen sind, um dabei zu helfen, für ihre eigene gesunde Er-

nährung etwas zu tun!“ Zukünftig sollen sogar noch mehr Bäume gepflanzt werden, die Suche nach weiteren Sponsoren läuft (www.borgfelder-sgi.de). Herzlichen Glückwunsch nach Borgfeld zum Titel „Schützenhilfe-Verein des Monats“! ■

Mitmachen und gewinnen!

Welcher Verein im Deutschen Schützenbund hat in den letzten Monaten echte „Schützenhilfe“ geleistet? Wer hat sich besonders gesellschaftlich, sozial oder kulturell engagiert? Solche Vereine sind herzlich eingeladen, sich bei unserer Aktion „Schützenhilfe 2012“ zu bewerben und einen Preis von 100 Euro pro Monat und vielleicht als Jahresbester 1.000 Euro zu gewinnen. Stellen Sie kurz Ihre Aktion vor, senden uns einige Fotos in hoher Auflösung (300 dpi und 10x15 Zentimeter Bildgröße) und/oder ein kurzes Video an: **Deutscher Schützenbund · z. Hd. Benjamin Zwack · Lahnstraße 120 · 65195 Wiesbaden · E-Mail: schuetzenhilfe@dsb.de**. Die bisherigen Monatssieger und alle weiteren Infos können auch unter www.schuetzenhilfe.net abgerufen werden.